

MOBIL IN NRW

Mitte Dezember eröffnete Frank Sodermann die neuen Räumlichkeiten des größten Mobilitätszentrum für bewegungseingeschränkte Menschen in NRW. Ein einzigartiges Mobilitätszentrum ist entstanden, dabei wurde auch an vieles gedacht, was den Aufenthalt von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen in seinem Betrieb erleichtert.



Die Gesamtgröße des neuen Mobilitätszentrums beträgt stolze 7.000 Quadratmeter, davon sind etwa 1.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche. Für Selbstfahrer, Beifahrer oder Familien mit behinderten Kindern besteht in den neuen Räumlichkeiten die Möglichkeit, die komplette Bandbreite von behindertengerechten Fahrzeugumbauten zu besichtigen und auszuprobieren. Der einzigartige, auf dem Betriebsgelände angelegte Verkehrsübungsplatz steht für Probefahrten mit den verschiedensten Testfahrzeugen zur Verfügung. Fahrzeuge die für unterschiedlichste körperliche Einschränkungen ausgerüstet sind warten auf eine Probefahrt. Eines davon ist mit dem patentierten „Space drive-System“ ausgestattet, was das Autofahren per Joystick ohne Lenkrad oder Pedale ermöglicht. Einzigartig: Probefahrten sowie Fahreignungsproben, Kräftermessungen und Reaktionstests können hier live auf dem eigenen Verkehrsübungsplatz durchgeführt werden.

Übliche Arbeiten wie Reparaturen, Inspektionen Karosserie Instandsetzung und Fahrzeugaufbereitung werden in einer

separaten Halle erledigt. Der Bereich für Fahrzeugumbauten grenzt direkt an die Ausstellungshalle und ist nach dem Prinzip der gläsernen Werkstatt von dort aus einsehbar. Auch hier wurde der Kundenservice in den Vordergrund gestellt. Durch eine Torverbindung können Fahrzeuge in einen separaten Bereich der geheizten und klimatisierten Ausstellungsfläche bewegt werden, damit notwendige Anpassungsarbeiten zusammen mit dem Kunden nicht in der Werkstatt erfolgen müssen. Kunden, die nicht vor Ort sind können den Werdegang Ihres Umbaus trotzdem betrachten. Hierfür gibt es ein ganz besonderes Highlight: Per Webcam kann man von Zuhause aus übers Internet die Arbeiten an seinem Fahrzeug verfolgen.

Der komplette Werkstattbereich ist ebenso barrierefrei wie die Sozialräume und das Teilelager. Frank Sodermanns ist nicht nur auf die individuellen Erfordernisse seiner Kunden mit Mobilitätseinschränkungen eingegangen. Auch seine Mitarbeiter mit Handicap können sich überall problemlos bewegen.





„Unsere Kunden haben zum Teil Anfahrtswege von mehreren hundert Kilometern“ sagt Sodermanns, und halten sich ggf. einen ganzen Tag bei uns auf.“ Hierfür gibt es nicht nur barrierefreie Sanitärräume inklusive Dusche, Waschmaschine und Trockner, sondern auch einen Aufenthaltsraum mit Fernseher und Internetterminal. Sogar einen Ruheraum mit Schlafmöglichkeit ist vorhanden. Für unsere „kleinen“ Gäste haben wir eine einzigartige große Spielecke, unseren „Dschungel“.

Das eigene Sitzstudio zeigt sowohl den als Fahrersitz zugelassen Elektrorollstuhl PR50, und weitere orthopädische Autositze, Schwenk- und Drehsitze wie auch Aufstehhilfen, mit deren Hilfe älteren Autofahrern das Ein- und Aussteigen erleichtert wird. Daneben gibt es eine Ausstellung für den Freizeitbereich. Hier können beispielsweise der Geländerollstuhl Super Four oder der Para Golfer von Otto Bock besichtigt und natürlich ausprobiert werden. Im neuen Seminarraum werden neben den eigenen Mitarbeitern interessierte Kostenträger, Ergo- und Physiotherapeuten sowie Fahrschulen über mo-

derne Umbauten, Bestimmungen und Krankheitsbilder informiert. Auch steht dieser Raum für Selbsthilfegruppen zur Verfügung, damit der Austausch zwischen Behinderten und Nichtbehinderten weiter gefördert wird. „Echte Integration eben. Viele reden davon, wir leben sie“, sagt Frank Sodermanns.

Automobile Sodermanns GmbH,
Auf dem Taubenkamp 12
41849 Wassenberg
Telefon 0 24 32 / 93 38 90
Fax 0 24 32 / 933 89 19
E-Mail info@autohaus-sodermanns.de
www.autohaus-sodermanns.de

